

Zinnbad MBF 20

Das Zinnbad MBF 20 ist ein stark saurer, fluoridfreier Elektrolyt zur Abscheidung seidenmatter, feinkristalliner Überzüge. Er ist für den Einsatz in Durchlaufanlagen zum Verzinnen von Drähten oder Bändern vorgesehen. Die verwendeten Zusätze sind schaumarm, so dass im Betrieb keine störenden Schaumbildungen auftreten. Die aus dem Zinnbad MBF 20 erhaltenen Überzüge lassen sich auch nach einem Alterungstest (z.B. bei 155 °C / 16 Stunden) sehr gut löten und können aufgeschmolzen werden.

Die Angaben in der Gebrauchsanleitung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanleitung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

Wichtiger Hinweis!

Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die Gefahrenhinweise auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Produkte kann ebenfalls den Gebindeetiketten oder dem entsprechenden Qualitätszertifikat (QA03) entnommen werden.

Die aktuelle IMDS-Nummer für die aus dem Verfahren abgeschiedene Schicht kann im Internet unter www.schloetter.de/downloads eingesehen werden.

Für die Lagerung von chemischen Produkten ist die TRGS 510 maßgebend.

Falls in den verwendeten Zusätzen dieses Verfahrens SVHC-Stoffe enthalten sind, so werden diese in den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern im Abschnitt 15 ausgewiesen.

